

100 S.
Nur € 4,50

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 8

August 2014

63. Jahrgang

Deutschland 4,50 €

Österreich 5,20 €

Schweiz 9,00 sFr

B/Lux 5,30 €

NL 5,80 €

Frankreich/Italien/
Spanien/Portugal (cont.) 6,10 €



Brandaktuelle Tests:

- Breuer-Traktor von Brawa
- Big Boy von MTH
- 245 von A.C.M.E.
- V 200 von ESU

Werkstatt:

- Kran-Funktionsmodell
- Hinter den Kulissen



Das Goldene Gleis:
Alle Gewinner, alle Preise

Doswidanja Rote Armee

Der Abzug 1994

Preisgekrönt

Wim Wijnhonds HO-Traum



Erfolgsstart vor 50 Jahren

Die 216 geht in Serie

Jetzt die neuen exklusiven Modelle bei Ihrem MC-Fachgeschäft vorbestellen und sichern!



gleich reinklicken

SPUR H0

Erscheint Oktober 2014

Diesellok BR 218 418-2 Touristik

Roco

Fein detailliertes Modell mit aufwendiger Lackierung und Bedruckung. Motor mit Schwungmasse. Antrieb auf allen vier Achsen, zwei Haftreifen. Kupplungsaufnahme nach NEM 362 mit KK-Kinematik. LED-Dreilicht-Spitzensignal weiß/rot mit der Fahrtrichtung wechselnd.



72748 / 113 46 391	H0	IV	=	188,5	digital	€ 289,99
78748 / 113 46 405	H0	IV	~	188,5	digital	€ 289,99
72749 / 113 56 958	H0	IV	=	188,5		€ 229,99

NUR BEI UNS*



© Sammlung ACME - Rolf Wiemann

Erscheint Oktober 2014

Touristik Zug – Set B

Erscheint Dezember 2014

ACME

Abteilmwagen Bvmzk 856.1 + Club-Wagen WRkmz 858

AC90084 / 113 68 239	H0	V	=	Auflage 650	€ 149,99
AC90084-AC / 113 68 271	H0	V	~	Auflage 150	€ 149,99

Touristik Zug – Set A

ACME

Gepäckwagen Dmsdz 859 für den Fahrradtransport + Abteilmwagen Bvmzk 856 + Großraumwagen Bpmz 857

AC90083 / 113 68 221	H0	V	=	Auflage 650	€ 199,99
AC90083-AC / 113 68 263	H0	V	~	Auflage 150	€ 199,99

Erscheint Februar 2015

Touristik Zug – Set C

ACME

Großraumwagen "Konferenz" Bpmz 857 + Club-Speisewagen WRkmz 858.1

AC90085 / 113 68 247	H0	V	=	Auflage 650	€ 149,99
AC90085-AC / 113 68 280	H0	V	~	Auflage 150	€ 149,99

Dies ist eine von der VEDES Zentralregulierung GmbH zusammengestellte Gemeinschaftswerbung der VEDES- und SPIELZEUG-RING Fachgeschäfte. Es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall nicht alle hier gezeigten Artikel sofort zum Verkauf zur Verfügung stehen. Sofern verfügbar, werden wir uns bemühen, diese kurzfristig zu beschaffen. Gedruckte Farben können vom Farbton des Originalproduktes abweichen. Druckfehler, Preisänderungen, Irrtümer und Zwischenverfügbarkeit vorbehalten. Die abgebildeten Preise verstehen sich in Euro und sind unverbindliche Preisempfehlungen der VEDES Zentralregulierung GmbH. Sofern nicht anders angegeben, sind die Preise und Aktionen gültig, solange das jeweilige Fachgeschäft damit wirbt (mindestens 14 Tage nach Erscheinungstermin) und nur solange der Vorrat reicht. *Die mit „Nur bei uns“ gekennzeichneten Artikel sind Exklusivartikel, die ausschließlich über die Fachgeschäfte der Mitglieder und Gastmitglieder der VEDES sowie des SPIELZEUG-RINGS vertrieben werden. © VEDES Zentralregulierung GmbH 2014. MCF4

IHR MC-FACHGESCHÄFT

Theile & Wagner GmbH & Co. KG
Reichenberger Straße 11, 02763 Zittau
Spiel + Sport Grob
(Spiel u. Sport Hella u. Günter Grob, Inhaber Rainer Bliedrecht)
Bahnhofstraße 54-56, 21614 Buxtehude
Dizak (Dizak GmbH)
Rodigallee 303, 22043 Hamburg
Hobby & Co (Hobby & Co. Freizeit-, Spiel- & Bastelwelt, Inhaber Peter Schwich e.K.)
Großflecken 34, 24534 Neumünster
Meiners Hobby & Spiel GmbH
Große Krempferstraße 13,
25348 Glückstadt
Spielzeug HAAR (Günther Haas)
Hauptstraße 92 + 96, 28865 Lilienthal
Modellbahnläden Fortenbacher
(Modellbahnläden und Spielparadies Stephan Fortenbacher e.K.)
Kampstraße 23, 33332 Gütersloh

Spielwaren Pelz, Ernst Pelz
(Inhaber Ernst Pötter)
Mittelstraße 10+13, 34466 Wolfhagen
Spielzeugparadies Willy Müller
(Spielzeugparadies Willy Müller & Söhne GmbH & Co.)
Luisenstraße 23, 42103 Wuppertal
Modellbahn Apitz
(Modellbahn Apitz GmbH)
Heckinghauser Straße 218,
42289 Wuppertal
Wie-Mo (Wie-Mo Andrea Wiener Modellspielwaren KG)
Warendorfer Straße 21, 48145 Münster
Müller's Modellspielwaren
Spicherstraße 8, 53859 Niederkassel
Spielzeugparadies
(Spielzeugparadies Gerd Klein GmbH)
Nagelstraße 28-29, 54290 Trier
Henke Spielzeugland
(Wilhelm Henke Fachmarkt für Hausgeräte, Hausrat und Spielwaren)
Bundesstr. 132-133, 59909 Bestwig

Meder Spielwaren (Meder OHG)
Bergstraße 198, 60386 Frankfurt/Main
Spielwaren-Souvenir-Eisenbahnhaus Feigenspan (Spielwaren und Geschenke, Inh. Manfred Feigenspan e.K.)
Parkstraße 14, 61231 Bad Nauheim
Spiel + Freizeit Brachmann
(Heinrich Brachmann GmbH)
Rosenstraße 9-11, 63450 Hanau
Spielwaren Hegmann
(Berta Hegmann e.Kfz.)
Industriestraße 1, 63920 Großheubach
Eisenbahn & Modellbau Königter
(Königter Bruno Eisenbau u. Modellbau)
Poststraße 44, 71032 Böblingen
Spiel + Freizeit Zinthfner
(Inhaber Wolfgang Franz e.K.)
Solltutstraße 40, 71638 Ludwigsburg
Spiel + Freizeit Wagner (Spielwaren - Wagner, Inhaber Klaus J. Bühler e.K.)
Martin-Luther-Str. 7, 72250 Freudenstadt
Spiel + Freizeit Korb-Rau
Poststraße 50, 73033 Göppingen

HEIGES Spielwaren
(Wihl. Heiges Nachf. GmbH & Co. KG)
Fischbrunnenstraße 3, 73728 Esslingen
Spielwaren Bauer
(Karl Bauer, Inhaber Karlheinz Bauer e.K.)
Marktstraße 7, 74613 Öhringen
Schreib- und Spielwaren Dunsz
(Dunsz GmbH & Co. KG)
Kessergasse 5, 74821 Mosbach
Spielkiste (Spielkiste Brenner, Inhaber Matthias Brenner)
Kirchenplatz 2, 76275 Ettlingen
Spielwaren Reimann
(Spielwaren Reimann GmbH)
Untere Gießwiesen 15, 78247 Hilzingen
Spielwaren Rieß
(Inhaber Wolfgang Rieß)
Oberamtsstraße 18, 78532 Tuttlingen
Die Spielzeugkiste
(Inhaber Michael Golombek)
Rosenkavaliersplatz, 81925 München

Spiel + Freizeit Seigert
(Seigert Spiel + Freizeit Handels GmbH)
Sägewerkstr. 18, 83395 Freilassing
Spielwaren Schmidt
(Spielwaren Schmidt Inhaber Karin Märkl e.K.)
Münchener Straße 33, 85221 Dachau
Augsburger Lokschnuppen
(Augsburger Lokschnuppen GmbH)
Gögginger Straße 110, 86199 Augsburg
Spielwaren Habermeyer
(Habermeyer Karl) Färberstraße 90-92,
86633 Neuburg/Donau
Spielwaren Möhle
Schannenstraße 7, 86720 Nördlingen
Spielwaren Hirtle
(Inhaber Matthias Franz e.K.)
Kaufbeurenstraße 1,
87616 Marktoberdorf
Leo's Modellbahn-Stube
Fürther Straße 27a, 90587 Siegersdorf

Spiel + Freizeit Fechter
(Spiel + Freizeit Fechter GmbH),
Joh.-Seb.-Bach-Platz 8, 91522 Ansbach
Spiel + Freizeit Nubstein
Regensburger Straße 4,
93133 Burglengenfeld
Carl Hilpert KG
Schulerstraße 1-3, AT-1010 Wien
Spielwaren Hess (Manfred Gress e.U.)
Museumstraße 6, AT-6020 Innsbruck
Mikado Hobby, Spiel + Freizeit
(Mikado AG) Städtle 19, FL-9490 Vaduz
Harlaar Modelltreinen V.O.F.
Badhoevelaan 53,
NL-1171 DB Badhoevedorp
Märklin Store Amsterdam
(Harlaar Modelltreinen V.O.F.)
Parnassusweg 203,
NL-1077 DG Amsterdam
Kerselaers Henri, Het Spoor
Parkstraat 90, BE-3053 Oud-Heverlee



www.vedes.com



www.spielzeug-ring.com



14 Start in die Zukunft mit 1900 PS

Im Sommer 1964 trat eine neue Generation von Dieselloks ihren Dienst bei der Bundesbahn an.



20 Lebewohl, Deutschland!

Vor 20 Jahren zogen die letzten russischen Soldaten ab – oft per Bahn. Und auch ein Dampfross war mit von der Partie.

TITELTHEMA

- 14 ENDLICH EINMOTORIG**
Mit der V160-Familie kam schließlich das endgültige Aus für den DB-Dampfbetrieb.
- 20 „HEIMAT, EMPFANGE DEINE SÖHNE“**
1994 verließ die Westgruppe der russischen Streitkräfte (WGT) Deutschland.

VORBILD

- DREHSCHLEIBE**
- 04 BAHNWELT AKTUELL**
- 26 PFALZ UNTER VOLLDAMPF**
Fünf Tage dampfte es rund ums pfälzische Neustadt wie in alten Zeiten.
- MEB-INTERN**
- 30 VOLLDAMPF VORAUSS!**
Für unsere jüngsten Leser bieten wir einen Blick hinter die Kulissen des Alb-Bähnles.
- 32 AUF WIEDERSEHEN, DR. HAUCKE!**
Mit Dr. Karlheinz Haucke geht ein Urgestein des MODELLEISENBAHNER in den Ruhestand.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

- 36 DER ANHALTER – BERLINS BAHNMONUMENT**
Der Anhalter gehörte zweifellos zu den berühmtesten Bahnhöfen Deutschlands.
- 38 GROSSER KAMPF UM KLEINE BAHN**
Das tragische Schicksal der Ybbstalbahn in Niederösterreich.



26 Dampfspektakel

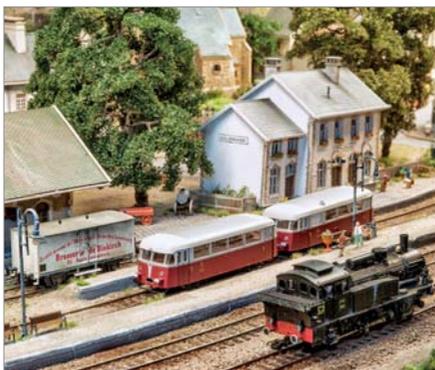
Zum Geburtstag des VRN gab es umfangreiche Plandampfeinsätze in der Pfalz.

MODELL

- WERKSTATT**
- 52 BASTELTIPPS**
- 54 STEUER-GEHEIMNIS**
Aus Fallers H0-Portalkran wird mit drei Motoren ein Funktionsmodell.
- 58 HINTER DEN KULISSEN, TEIL III**
Die klassische Felsengestaltung.
- GÜTERWAGEN-ABC**
- 62 ZWEI IN EINEM**
Die Güterzugwagengattung Linz.
- TEST**
- 64 MIKES GROSSER JUNGE**
Die neuen „Big Boy“-Modelle von MTH im Maßstab 1:87.
- 68 SILBER FÜR ACME!**
Die Vorseerienlok 245003-9 von ACME in H0.
- 70 KLASSIK NEU INTERPRETIERT**
Die ersten H0-Varianten der V200 von ESU.
- 73 MINIMALLOK**
Breuer-Rangiertraktor in 1:45 von Brawa.

PROBEFAHRT

- 74 PFÄLZER RANGIERKNUBBEL**
Die 92.20 von Minitrix.
- 75 AB IN DIE ZUCKERFABRIK**
Ein Themenset von Trix in H0.



78 Luxemburger Nebenbahnidylle

Wim Wijnhoud belegte mit seiner Anlage bei Ontrax in Utrecht den zweiten Platz.

76 MITROPA-CIWLs

H0-Wagenset von Rivarossi für die Epoche III.

76 CIWL-LUXUS NACH HONGKONG

Der Intraflug-Orient-Express in 1:160 von Kato/Lemke.

UNTER DER LUPE

- 77 ITALO-LIMO**
Der Fiat 131 Mirafiori von Brekina in H0.
- 77 FRONTLENER**
H0-B611 als Werkstattwagen von Wiking.

SZENE

- 78 IN WINDESEILE**
Eine eingleisige H0-Nebenbahn mit Luxemburger Motiven.
- 84 GOLDENE PROFILE**
Preisverleihung „Goldenes Gleis“ im Deutschen Dampfmuseum Neuenmarkt-Wirsberg.
- 88 FÜR SACHSEN, DEUTSCHLAND UND EUROPA**
Die Sächsische Modelleisenbahner-Vereinigung blickt in die Zukunft.

AUSSERDEM

- 29 BUCHTIPPS**
- 90 TERMINE + TREFFPUNKTE**
- 92 MODELLBAHN AKTUELL**
- 97 IMPRESSUM**
- 98 VORSCHAU**



70 Vollausrüstung in Serie

Die V200 von ESU in H0 begeistert nicht nur aufgrund ihrer vielen Digital-Funktionen.



Zuverlässige Alt-Technik in Form der Museumslok V 36 412 musste einspringen, um den bei Emsdetten in einen umgestürzten Baum gefahrenen RE 10725 mit 111 117 nach Münster abzuschleppen.

DB AG

Unwetter behindert Bahnverkehr

Am Abend des 9. Juni 2014 fegte ein schweres Gewitter mit heftigen Sturmböen über Nordrhein-Westfalen hinweg. Das Ruhrgebiet wurde dabei besonders stark getroffen. Geradezu verheerend wirkte sich das Unwetter auf den Bahnbetrieb in der betroffenen Region aus. Auf sämtlichen Strecken zwischen Düsseldorf und Dortmund wurde der Bahnverkehr komplett eingestellt. Seitdem sind die Räumtrupps der Bahn unermüdlich im Einsatz, um die durch zahlreiche umgestürzte Bäume blockierten Bahnstrecken zu räumen und die beschädigten Oberleitungen wieder instand zu setzen. Angesichts des Ausmaßes der Zerstörungen – selbst eine Woche nach dem Unwetter ist der Gesamtschaden laut DB AG nicht abzuschätzen – wird dies noch einige Wochen dauern. Daher kam es den gesamten Juni über zu Ausfällen im Bahnverkehr des Ruhrgebiets. Am 16. Juni begutachtete Bahnchef Rüdiger Grube in Ratingen persönlich den Fortgang der Aufräumarbeiten.

Kommentar: Man darf sich durchaus die Frage stellen, ob nicht durch eine bessere Pflege des Bahnumfeldes – seit Jahren mangelt es am Rückschnitt des Bahndammbewuchses – ein zumindest deutlich geringerer Schaden entstanden wäre. Zudem werden die Arbeiten wohl wieder länger als nötig andauern, da die Bahn für derartige Ereignisse, die ausreichend Ersatzmaterial erfordern, kaum noch gerüstet ist.



FOTO: MARCUS HENSCHKE

Die Sprayer, welche sich über die in Wattenscheid-Höntrop auf freier Strecke liegenden gebliebenen S-Bahn hermachten, sind inzwischen gefasst.



FOTO: BERND PIPLACK

Bahnchef Grube zusammen mit Männern des ORT-711 205, die gerade die herabgerissene Oberleitung in Ratingen wieder instand setzen.

DB NETZ AG

Neue Kräne

Die DB Netz AG hat für den Bereich Notfalltechnik insgesamt fünf neue Kranzüge bestellt, bestehend aus jeweils fünf Fahrzeugen. Neben den eigentlichen Eisenbahndrehkränen gehören dazu auch die entsprechenden Schutzwagen, Gegengewichtswagen sowie je ein kombinierter Schlaf- und Sanitärwagen und ein Aufenthalts-, Werkstatt- und Energiewagen. Die Eisenbahndrehkräne werden bei Kirow in Leipzig gefertigt. Das Investitionsvolumen

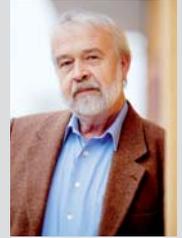
für die fünf neuen Züge beträgt nach Angaben von DB Netz AG insgesamt 35 Millionen Euro. Drei der neuen Kräne besitzen eine Tragkraft von 160 Tonnen, die anderen beiden nehmen es mit 100 Tonnen auf. Sie werden die alten 75- und 150-Tonnen-Kräne an den drei Standorten für schwere Bergungstechnik in Fulda, Wanne-Eickel und Leipzig ersetzen. Im Mai 2014 übergab der Hersteller Kirow in Leipzig nun den ersten neuen 160-Tonnen-Kran an DB Netz Notfalltechnik. Mit der Baureihenbezeichnung 732 soll dieser als 732 001 in Fulda stationiert werden. Be-

merkenswert ist, dass die neuen Kräne im Gegensatz zu den bisher vorhandenen Fahrzeugen sogar unter Oberleitung und bei befahrenem Nachbargleis einsetzbar sind. Sie dienen in erster Linie dazu, die Befahrbarkeit der Gleisinfrastruktur nach besonderen Ereignissen wieder herzustellen, indem sie beispielsweise entgleiste Fahrzeuge bergen.

Das Foto zeigt den neuen 732 001 (Herstellerbezeichnung: Multi Tasker 1200) mit dem ebenfalls neuen Schutzwagen 785 001 und dem Gegengewichtswagen 786 001.

VOM ABSCHIED ZUM WIEDERSEHEN

Bringen wir es auf den Punkt: Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Ausgabe in den Händen halten, bin ich im Ruhestand und der neue Chefredakteur, der bisherige Chef vom Dienst, Stefan Alkofer, hat die Verantwortung übernommen.



Dr. Karlheinz Haucke

Der lange gemeinsame Weg bestärkt mich in der Überzeugung, dass auch unter meinem Nachfolger die Erfolgsgeschichte unserer Fach- und Publikumszeitschrift mit dem bewährten Team weitergeht. Natürlich wird er eigene Akzente setzen. Das ist auch gut so. Schließlich hat jeder seine eigenen Schwerpunkte und seinen eigenen Stil.

Apropos Stil: Gelegentlich habe ich wohl den einen oder die andere ein wenig überfordert: Mit- oder gar um die Ecke zu denken beim Lesen, ist nicht jedermanns Sache. So war's zuletzt bei meinem Anlagenportrait „Kurven-Läufe“. Selbstverständlich handelt es sich bei den auf der Original-Windbergbahn heimischen Dampflokomotiven um die den Mallets ähnlichen Meyer-Loks. Nun ist aber die für die erdachte Mitfahrt beanspruchte Rivarossi-98 009 im Gegensatz zum Vorbild und zum Gützold-Modell nicht wirklich eine Kreuzspinne. Also ersann ich für die bemerkenswerte Schubert-Anlage eine passende Mallet-Modellwirklichkeit. Sei's drum, zuviel vorausgesetzt, mein Fehler!

Rund siebzehneinhalb Jahre durfte ich in Festanstellung für unseren MODELLEISENBAHNER tätig sein, eine schöne, zumeist spannende Zeit und ein nicht unbeträchtlicher Teil meines beruflichen Lebensweges. Aber keine Sorge, oder, freuen Sie sich nicht zu früh: Ich bleibe Ihnen und der Verlagsgruppe Bahn auch aus der Ferne erhalten. Und denken Sie immer daran: Gemeinsam sind wir stark! Auf Wiedersehen!



FOTO: ROLAND WIRTZ

Am Haltepunkt Essen Süd der S 6 zeigt sich das ganze Ausmaß der Zerstörung. Zahlreiche Bäume wurden während des Unwetters abgeknickt. Beim Niederfallen haben sie die Oberleitung schwer beschädigt.



FOTO: MARCUS HENSCHHEL

Auch das Ausfahrtsignal von Gleis 12 des Essener Hauptbahnhofes hat beim Unwetter Schaden genommen. Seine Schiefelage ist aber auch kein Wunder, angesichts der komplett verrosteten Befestigungsschrauben am Sockel.



FOTO: STEPHAN KARROWSKI



MUSEUMSBAHN

Bunte Dampfer

Ein farbenfrohes Schauspiel boten die in den Niederlanden und Belgien noch vorhandenen Dampflokomotiven des Lütticher Herstellers La Meuse, die sich bei der

Stoomtrein Goes-Borsele trafen. Es gaben sich die Ehre: die gelbe „Magda“ (3176/1925) der MBS, die grüne „Bebert“ (3223/1926) aus Maldegem, die blaue „Enkhuizen“ (3252/1929) der SHM und die rote „Bison“ (3292/1928) der SGB. Wäh-

rend diese vier Loks vom 29. Mai bis zum 1. Juni 2014 vor Zügen eingesetzt wurden, blieb die nicht betriebsfähige Lok 3052/1924 der SGB im Betriebswerk Goes. Sie wurde äußerlich aufgearbeitet und soll nächstes Jahr als Leihgabe in einem neuen Zechenbahn-

Ein farbenfrohes Bild ergaben die La Meuse-Dampflok am 31. Mai 2014 im SGB-Betriebswerk Goes.

museum in der Provinz Limburg aufgestellt werden, als Erinnerung an ihren Einsatz bei der ehemaligen Kohlenzeche Oranje-Nassau.



FOTO: FRANK HEILMANN

Anlässlich der „22. Schwarzenberger Eisenbahntage“ vom 29. Mai bis 1. Juni 2014 im Eisenbahnmuseum Schwarzenberg präsentierte sich letztmalig 75 501 (sächs. XIV HT) vor den Schuppentoren. Die 1915 unter der Fabriknummer 3836 bei Hartmann gebaute Lok wurde nach einem Kesselschaden per 28. Juli 1967 z-gestellt. Der Verkauf an das DDM Neuenmarkt-Wirsberg erfolgte im Jahr 1977. Als Leihgabe des DDM weilte die Lok nach 1998 in Schwarzenberg. Sie kehrt 15 Jahre später wieder nach Neuenmarkt-Wirsberg zurück. Die 22. Eisenbahntage boten die vorerst letzte Gelegenheit, die sächs. XIV HT neben der sächs. XI HT (942105) in Schwarzenberg zu besichtigen.

ZWISCHENHALT

Eine neue Betriebswerkstatt hat die Regentalbahn am 24. Mai 2014 in Zwiesel eröffnet. Die zweigleisige Halle mit 35 x 15,5 Metern Grundfläche dient der betriebsnahen Instandhaltung der zwölf Waldbahn-Triebwagen. Zudem wurde ein Waschtrakt erstellt. Die Investitionskosten lagen bei gut drei Millionen Euro.

Traxx-Loks für das Sylt-Shuttle hat die Deutsche Bahn nun offiziell bei Bombardier bestellt. Geliefert werden

sollen sieben Diesellokomotiven der Produktlinie Traxx ME, bei der DBAG als Baureihe 245 bezeichnet. Dies gab das Unternehmen nur einen Tag nach der Annullierung der Ausschreibung über leistungsstarke Dieselloks für dieses Einsatzfeld bekannt. Der Auftrag über 27 Millionen Euro ist ein Abruf aus dem Rahmenvertrag beider Partner. Die Loks sollen künftig solo zum Einsatz kommen und die Doppeltraktionen der Baureihe 218 auf dem Hindenburgdamm ab Ende 2015 ablösen.

Die Linie Neubrücke – Türkismühle wird von Ende Juli bis Mitte September 2014 während der Sommerferien elektrifiziert und daher komplett gesperrt. Rund 10,5 Millionen Euro wird die Elektrifizierung kosten. Der Bahnhof Türkismühle wird barrierefrei ausgebaut, die Sanierung in Neubrücke steht noch an. Neben Fahrplanverbesserungen soll dank dieser Maßnahme auch die Eisenbahnstrecke von Heimbach nach Baumholder für den SPNV reaktiviert werden können.

FOTO: E.-J. GERLACH



■ Im Zusammenhang mit dem zehnjährigen Bestehen der HSL-Logistik GmbH Hamburg sind seit Mai 2014 zwei Triebfahrzeuge mit neuer schokoladenbrauner Farbgebung unterwegs. Während die geleaste 285 103 rund um Wilhelmshaven zum Einsatz kommt, ist HSL-362 798 in Bad Schandau stationiert und übernimmt die dortigen Rangieraufgaben. Die ehemalige DB-Schenker-Lok 362 798 gelangte 2011 zur Railsystems RP GmbH, wurde nach der Revision (26. März 2014) von HSL-Logistik übernommen und wartete in Bad Schandau Ost am 23. Mai 2014 auf neue Aufgaben.

BAYERN

Probetrieb mit NE 81



FOTO: ALEXANDER BAUER

Am „Himmelfahrtstag“, 29. Mai 2014, wurde im Rahmen der planmäßigen Sonntagsausflugszüge Augsburg – Markt-Wald, die normalerweise lokbespannt verkehren, das neue Triebwagenspann VT 02/VS 30 vorgestellt.

□ Die Staudenbahn-Verkehrsgesellschaft (SVG) hat im Mai den ehemaligen VT02 samt Steuerwagen VS30 der Regentalbahn zunächst leihweise übernommen. Mit diesem Triebwagen des Typs NE81 soll an allen Samstagen im Juni und Juli ein Zweistundentakt zwischen Augsburg und Langenneufnach angeboten werden. Hintergrund ist, dass der Abschnitt Gessertshausen – Langenneufnach der einst über Markt Wald nach Türkheim führenden „Stau-

denbahn“ gute Chancen auf eine Reaktivierung des täglichen SPNV hat. Man will einen Vorgeschmack auf den Regelverkehr geben (samstags verkehren dort derzeit nur zwei Buspaare). Gefahren wird von 8.00 Uhr morgens bis 22.00 Uhr abends. Da man sich mit dem Augsburger-Verkehrsverbund (AVV) nicht auf einen gemeinsamen Tarif einigen konnte, soll es einen Haustarif geben, der allerdings nur 50 Prozent des AVV-Tarifbes beträgt.



Bahn-Kiosk

Ihre neue mobile Bibliothek

Bestseller in Ihrem digitalen Antiquariat

- Intuitiv und einfach zu bedienen
- Erst stöbern, dann lesen
- Online-Ausgaben deutlich günstiger



„Hightech aus Deutschland“ mit zusätzlichen Bildern und Video
nur € 5,49

iPad-mini-Gewinnspiel

Mitmachen und gewinnen!
Wir feiern den 10.000sten Leser in unserer mobilen Bibliothek!
Dazu verlosen wir einen praktischen Begleiter: ein Apple iPad-mini.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter „iPad-mini-Gewinnspiel“ im Bahnkiosk.
Wir wünschen Ihnen viel Glück!



Ob längst vergriffene Raritäten oder aktuelle Neuheiten – genießen Sie jetzt grenzenloses Lesevergnügen.
Über 2.200 Monatsausgaben, Sonderhefte, Bücher und Testberichte verfügbar!

Gratis im AppStore für iPad und iPhone und im Google play-store für Tablets und Smartphones (Android).



Kompetenz aus Leidenschaft.
Magazine, Bücher, DVDs, Kalender

[VERLAGSGRUPPE BAHN]

FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.



FOTO: BODO SCHULZ

□ Die Firma Stadler aus Bussnang in der Schweiz hat einen steilen Aufstieg vom Nischenanbieter zu einem der bedeutendsten Produzenten moderner Nahverkehrstriebwagen in Europa hinter sich. Auch in Deutschland werden die unten abgebildeten FLIRT-Triebwagen gebaut, etwa für Meridian, die Westfalenbahn oder für DB Regio als Baureihe 429. Dies geschieht mittlerweile in drei Werken, die sich alle im Umkreis der Bundeshauptstadt befinden. Das Hauptwerk wurde vor 13 Jahren von Adtranz mitsamt seiner Regio-Shuttle-Produktion übernommen. Unsere Frage lautet: Wo befindet sich der deutsche Hauptstandort von Stadler?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. August 2014 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBÄHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de (Postadresse nicht vergessen!). Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Rio-Grande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Juniheft lautete: „Peter Maffay“. Gewonnen haben: Pönitz, Markus, 10318 Berlin; Liebermann, Ralf, 40878 Ratingen; Schreiber, Wolfgang, 30890 Barsinghausen;

Jabin, Robér, 04129 Leipzig; Jäkel, Matthias, 06295 Eisleben; Söhl, Sascha, 73257 Köngen; Siegel, Maik, 01561 Grossenhain/OT Stroga; Frei, Michael, CH-5436 Würenlos; Bode, Malte, 38268 Lengede; Schulze, Steffen, 81249 München; Heuer, Peter, 06667 Weißenfels; Stelzer, Jürgen, 47877 Willich; Lächert, Anita, 10315 Berlin; Musial, Norbert, 10997 Berlin; Ade, Roland, 01309 Dresden; Teewes, Waldemar, 29308 Winsen; Wille, Karl-Heinz, 39418 Staßfurt; Wauer, Matthias, 04687 Trebsen/Mulde; Brück, Franz, 57250 Netphen; Schenkemeyer, Gertrud, 31199 Diekhöfen.

MUSEUMSBAHN

Rückkehr der „Roten Brummer“

□ Vor 30 Jahren, genauer gesagt am 2. Juni 1984, endete der Planeinsatz der Schienenbusse im Hönnetal. Die Stichstrecke nach Neuenrade zweigt im Bahnhof Fröndenberg von der Oberen Ruhrtalbahn ab. Im Abzweigungsbahnhof Hemer konnte man seinerzeit auch noch weiter über Hemer nach Iserlohn fahren, dieser Streckenast ist inzwischen stillgelegt und größtenteils zurückgebaut. Die einstigen Retter der Nebenbahn und deren Nachfolger haben aber zumindest die Hönnetalbahn bis heute vor der Stilllegung retten können. Um an den Abschied der „Roten Brummer“ zu erinnern, kehrten dank des zuständigen Zweckverbandes (ZRL), der DB Regio AG, der Eisenbahnfreunde Hönnetal sowie der Eifelbahn Verkehrsgesellschaft zwei VT-Einheiten in den Plandienst zurück. Dabei konnten die

Züge mit den üblichen Fahrkarten der DBAG oder des Verkehrsverbundes benutzt werden. Abgerundet wurde die Plandiesel-Aktion durch ein Bahnhofsfest

im Kulturbahnhof Binolen. Aufgrund des hervorragenden Wetters wurde die Veranstaltung auch von der örtlichen Bevölkerung sehr gut angenommen.

FOTO: MARKUS BEHRLA



796 802, 996 309, 996 299 und 796 690 am 1. Juni 2014 in Binolen.



FOTO: HENNING GOHLE

■ In der Prignitz fand am 30. Mai 2014 beim Pollo eine Fotoveranstaltung statt. Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang pendelte 99 4511 mit unterschiedlichen Zuggarnituren zwischen Mesendorf und Lindenberg. Bei traumhaft schönem Wetter gab es jede Menge Abwechslung für die Teilnehmer des Events. Es kamen auch einige Oldtimer auf der Straße zum Einsatz, die das Gesamtprogramm auf herrliche Weise ergänzten.



FOTO: STEPHAN KAROWSKI

■ Einen interessanten Neuzugang gab es am 22. Mai 2014 im DB-Museum Nürnberg zu vermelden. An diesem Tag wurde mit der museumseigenen Köf III (333 678) ein „ET 420 Plus“ (420 416, 421 416, 420 916) vom AW Nürnberg in das DB-Museum überführt. 420 416 wurde nach seiner Abstellung im AW Nürnberg hinterstellt; er befindet sich nun auf dem Freigelände des DB-Museums Nürnberg und kann dort besichtigt werden. Insgesamt gab es zwei „ET 420 Plus“, die bis vor kurzem noch im S-Bahnbetrieb Stuttgart eingesetzt wurden. Der zweite Zug ist in der Eisenbahn-Erlebnisswelt Horb untergebracht.



Eisenbahn - Erlebnisreisen

Zwei einmalige Sonderzugreisen



60 Jahre Diesellok Baureihe My „Nohab“ vom 5. bis 7. September 2014

Nostalgische Wochenend-Sonderzugreise 1. Klasse zum großen „Nohab-Treffen“ mit mindestens 10 weiteren „Rundnasen“ und anderen GM-Loks im Eisenbahnmuseum in Odense/Dänemark. Zum Einsatz kommen vor unseren klassischen, blauen Schnellzugwagen die Nohab-Dieselloks My 1149 und My 1155. Ab/bis Dänischer Grenze vsl. die dänische Museumslokomotive My 1101 als Vorspannlokomotive.

Ihr Reisepreis: € 370,--

im 1. Klasse 6er Abteil ab/bis allen Zu- bzw. Ausstiegen pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: € 70,--



Die große Eisenbahn-Romantik-Dampfzugreise „KuK - Monarchie-Dampf-Express“

vom 26. September bis 5. Oktober 2014

Erleben Sie drei große Eisenbahn-Events: die große Jubiläumsausstellung „175 Jahre Eisenbahn in Tschechien“ in Breclav, die erste normalspurige Dampfzahnradbahn bei Litovec in der Slowakei und das Dampflokkfest „40 Jahre ÖGEG“ in Ampflwang. Insgesamt kommen vsl. 11 verschiedene Dampflokomotiven zum Einsatz, die Sie über landschaftlich herrliche Strecken ziehen werden.

Ihre Reisepreise:

2. Klasse (6er-Abteil): € 1.998,--
1. Klasse (6er-Abteil): € 2.398,-- / 1. Klasse (4er-Abteil): € 2.798,--
Einzelzimmerzuschlag: € 495,--

Informationen & Buchung:

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH
Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Tel. 09151/ 90 55 0
info@ige-erlebnisreisen.de - www.ige-erlebnisreisen.de



Im Mittelpunkt des Festes standen die DR-Diesellok-Baureihe 118 und die „rote Zeit“ der Reichsbahn.

MUSEUMSBAHN

Weimar erstrahlt in Rot

Der Thüringer Eisenbahnverein e. V. veranstaltete am 24./25. Mai 2014 auf dem Gelände des Bahnbetriebswerkes Weimar das 19. Weimarer Eisenbahnfest. Neben den eigenen Museumsfahrzeugen waren auch viele Gast-

lokomotiven zu sehen, wie 118 757 und 201 001 des Erfurter Bahnservice, die DB-Regio-Traditionslok 243 005 aus Halle, die Dampfloks 03 2155 der WFL GmbH, die 52 8154 des EMBB e. V. sowie die MEG-206 (Ex-118 748), die be-

dingt durch baldigen Fristablauf letztmalig auf einem Eisenbahnfest zu sehen war. Die moderne Bahn war unter anderem mit einem Regioshuttle der Erfurter Bahn vertreten. In den kommenden Monaten gehen im Eisenbahnmuseum

Weimar die Arbeiten weiter. Die E-Lok 243 117, eine Leihgabe der DB Regio, wird in die typischen Reichsbahnfarben (Rot mit weißem Streifen) umlackiert und verliert somit ihr kurzzeitiges Erscheinungsbild als „Weiße Lady“.

SACHSEN

Diesel-Neuzugang bei RIS

Bereits Anfang November 2013 erwarb das in Chemnitz ansässige Unternehmen Regio Infra Service Sachsen GmbH (RIS) die frühere DB-345 119. Während die Rangierlok der ehemaligen DR in den ersten Monaten ihren Dienst beim neuen Eigentümer noch in Verkehrsrot versah, wurde sie An-

fang April vom Personal der RIS äußerlich in den Zustand der 60er-Jahre zurückversetzt und als V 60 1264 beschildert. Auch wenn es 345 119 nie in diesem Zustand gegeben hat, lassen nur wenige Details erahnen, dass sie technisch unter anderem mit einem Caterpillar-Motor ausgerüstet ist. Nach der Neulackierung im ehemaligen AW Chemnitz wurde sie erstmals vom 10. bis 13. Mai 2014 beim 6. Dresdner Dampfloktreffen der Öffentlichkeit vorgestellt. Aber nicht nur bei Sonderfahrten wird die Maschine zukünftig zu sehen sein. Die RIS setzt die Lok im leichten Güter- und Arbeitszugdienst ein und bietet weiterhin Vermietungen an. Im Mai und im Juni war 345 119 im sächsischen Freiberg im Einsatz. Dort werden mehrmals wöchentlich im Wechselbetrieb mit 112 708 und 202 481 Güterwagen zu einer Papierfabrik nach Weißenborn gebracht.



FOTO: FELIX SERAPHIN

Auf der Anschlussbahn der Papierfabrik Weißenborn nahe dem Ort Berthelsdorf war der DGS 69341 Berthelsdorf (Erzgeb) – Freiberg (Sachs) am 6. Juni 2014 unterwegs.